

Übungen zur Vorlesung

Einführung in die Astronomie (WS2012/13)

Cornelis Dullemond, Ralf Klessen

Kapitel 6

20 Punkte

1. Hertzsprung-Russel Diagramm für einfach Modellsterne

Betrachten Sie für diese Aufgabe eine Familie chemisch homogener Sternmodelle, die alle untereinander ähnlich sind und sich nur in ihrer Masse M und ihrem Radius R unterscheiden. Wir führen den dimensionslosen Radius $x = r/R$ ein und definieren die Ähnlichkeitsfunktionen $F(x)$, so dass gilt,

$$\rho(r) = \frac{M}{R^3} F_\rho(x) \quad \text{und} \quad m(r) = M F_m(x).$$

Wir nehmen an, dass für diese Sterne eine ideale Zustandsgleichung gilt, $P = \rho k_B T / \mu_m$, mit dem Druck P und der Temperatur T sowie der Boltzmann-Konstante k_B und der mittleren Teilchenmasse μ_m . Verwenden Sie den Ansatz, dass die Energie aus dem Sterninneren über Strahlungsprozesse mit Kramer's Opazität, $\kappa \propto \rho T^{-7/2}$ (nach Henrik Kramer 1894 - 1952), nach außen transportiert wird und dass diese Energie durch Kernfusion über die PP-Kette (Energieerzeugungsrate $\varepsilon_{PP} \propto \rho^2 T^4$) produziert wird.

- (a) Verwenden Sie die in der Vorlesung eingeführten Sternaufbaugleichungen, um die Skalierungsfunktionen für den Druck P , die Temperatur T , und die mit radiativen Transportprozessen und Kernfusion verbundenen Energieflüsse L_{rad} und L_{nuc} zu berechnen. Sie erhalten:

$$\begin{aligned} P(r) &= \frac{M^2}{R^4} F_P(x), \\ T(r) &= \frac{M}{R} F_T(x), \\ L_{\text{rad}}(r) &= \frac{M^{5.5}}{R^{0.5}} F_{\text{rad}}(x), \\ L_{\text{nuc}}(r) &= \frac{M^6}{R^7} F_{\text{nuc}}(x). \end{aligned}$$

Die Skalierungsfunktionen $F(x)$ sind dabei wieder für alle Sternmodelle gleich. (6 Punkte)

- (b) Beide Energieflüsse weisen unterschiedliches Skalierungsverhalten auf. Während der Energiefluss durch radiative Diffusion nur langsam wächst, wenn der Stern kontrahiert, steigt der durch Kernfusion erzeugte Fluss rapide an. Skizzieren Sie L_{rad} und L_{nuc} als Funktion des Radius. Bestimmen Sie den Radius und die Leuchtkraft in Abhängigkeit der Masse, für den Zustand bei dem die Energieerzeugung durch den PP-Prozess im Sterninneren den Energieverlust durch

Abstrahlung an der Sternoberfläche genau kompensiert. Der Stern ist dann im Quasi-Gleichgewicht. Das definiert die Hauptreihe im Hertzsprung-Russell Diagramm. (2 Punkte)

- (c) Zeigen Sie, dass alle Hauptreihensterne einer homologen Modellfamilie auf einer Geraden liegen mit

$$L \propto T^{4.17}.$$

Zur Erinnerung, die Leuchtkraft hängt sowohl von der Temperatur als auch vom Radius ab. (2 Punkte)

2. Notwendige Temperatur zur Überwindung der Coulomb-Barriere

- (a) Zeigen Sie, dass im thermodynamischen Gleichgewicht für den quadratischen Mittelwert der Geschwindigkeit (RMS-Geschwindigkeit v_{rms} , vom Englischen *root mean square velocity*) der Maxwell-Boltzmann-Verteilung

$$n(v)dv = 4\pi n \left(\frac{m}{2\pi kT}\right)^{3/2} v^2 \exp\left(\frac{-mv^2}{2k_B T}\right) dv \quad (1)$$

der Ausdruck $v_{\text{rms}}^2 = 3k_B T/m$ gilt, wobei wieder k_B und T die Boltzmann-Konstante und die Temperatur des Systems sind. (3 Punkte)

- (b) Betrachten Sie den rein klassischen Grenzwert und vernachlässigen Sie quantenmechanisches Tunneln. Berechnen Sie die Temperatur T , die notwendig ist, um zwei Protonen zur Kollision zu bringen. Nehmen Sie dabei an, dass die Protonen jeweils das zehnfache der RMS-Geschwindigkeit haben und dass es zur Kollision kommt, d.h. dass die Kernkräfte die Coulomb-Abstoßung überwinden, wenn sich die Protonen bis auf $1 \text{ fm} = 10^{-15} \text{ m}$ genähert haben. Vergleichen Sie Ihr Ergebnis mit der Zentraltemperatur der Sonne (siehe Aufgabenblatt 5).

(3 Punkte)

- (c) Was ist der statistische Anteil an Protonen mit der Geschwindigkeit $v \geq 10 v_{\text{rms}}$? (2 Punkte)

- (d) Nehmen Sie nun vereinfachend an, die Sonne bestehe zu 100% aus Wasserstoff. Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass es zur Kernfusion im Sonneninneren kommt. Kann der hier diskutierte klassische Prozess die Leuchtkraft der Sonne erklären? (2 Punkte)